

HALBJAHRESBERICHT

Bell Holding AG

10



Bell im ersten Halbjahr weiter gewachsen

Bericht des Präsidenten des Verwaltungsrates und des Vorsitzenden der Gruppenleitung

Geschätzte Aktionäre

Die Bell Gruppe ist im ersten Halbjahr 2010 weiter gewachsen. Sowohl Bell Schweiz als auch Bell International konnten den Absatz steigern. Der Nettoerlös aus Lieferungen und Leistungen stieg um 1,9 Prozent auf CHF 1,269 Milliarden. Die Einflüsse aus Erstkonsolidierung wurden durch die tiefen Euro-Wechselkurse aufgewogen. Das operative Ergebnis auf Stufe EBITDA erhöhte sich um CHF 4,8 Millionen auf CHF 87,8 Millionen (+5,7 %). Auch das Unternehmensergebnis liegt mit CHF 26,5 Millionen um CHF 4,7 Millionen über Vorjahr (+21,7 %).

Die Konjunkturentwicklung in der Schweiz und in Europa verlief unterschiedlich. In der Schweiz hat der Privatkonsum von Fleischprodukten zugenommen während der Ausser-Haus-Konsum eher stagnierte. In Deutschland und in Frankreich haben wir keine wesentliche Konjunkturerholung feststellen können. Die Situation in Ost-Europa hat sich etwas stabilisiert. Die kühlen und nassen Witterungsverhältnisse bis Ende Juni haben die Verkäufe der Grillsortimente gebremst. Trotzdem ist es Bell gelungen, auf Wachstumskurs zu bleiben.

Bell ist Leader in der Schweiz und hat weitere Marktanteile gewonnen

In der Schweiz ist der Bruttoumsatz um 2,1 Prozent auf CHF 887 Millionen gewachsen. Das Produktionsvolumen stieg um rund 1'500 Tonnen auf 61'818 Tonnen (+2,5 %).

Beim Geschäftsbereich Frischfleisch blieb die Fleischgewinnung mit rund 47'887 Tonnen stabil. Der Rückgang

bei den Schweinen wurde mit der Zunahme beim Grossvieh wieder wettgemacht. Die Steigerung beim preislich höher eingestuften Rind- und Kalbfleisch sorgte für den insgesamt höheren Umsatz von CHF 398 Millionen (+CHF 19 Mio. oder +5,0 %).

Die verstärkten Aktivitäten beim Frischfleisch und Geflügel führten zu einem rückläufigen Gesamtmarkt Charcuterie, was sich auch bei Bell auswirkte. Der Umsatz sank um CHF 8 Millionen auf CHF 215 Millionen (-3,5 %) wobei rund zwei Drittel vom Rückgang auf durchschnittlich tiefere Verkaufspreise zurückzuführen sind.

Der Absatz des Geschäftsbereichs Geflügel war aufgrund tieferer Importe leicht rückläufig. Der Umsatz sank um 0,7 Prozent von CHF 171 Millionen auf CHF 170 Millionen, obwohl Geflügel aus dem Inland um 6,5 Prozent zulegen konnte. Die Schlachtungen nahmen um 8,2 Prozent auf 11 499 Tonnen zu.

Die Geschäftseinheit Convenience ist in ihrem dynamischen Markt weiter erfolgreich. Der Umsatz konnte um 6,4 Prozent auf CHF 40 Millionen ausgeweitet werden. Besonders gut verkauften sich die ultrafrischen Sandwiches und die neu eingeführten Wraps.

Die Geschäftseinheit Seafood hat die Verkäufe mit einem Plus von 14,9 Prozent auf CHF 52 Millionen deutlich ausgebaut. Überproportional gewachsen sind die Produktgruppen aus Aquakulturen und aus nachhaltigen Labelprogrammen.

Besonders herausgefordert hat uns im ersten Halbjahr der Kühlhausbrand bei unserem Tiefkühlspezialisten Frigo St. Johann AG in Basel. Der Schaden für Bell ist vollumfänglich durch Versicherungsleistungen gedeckt. Die beiden beschädigten Kühllhäuser werden im Herbst 2010 abgerissen. Die Frigo soll auch künftig zu den führenden Anbietern von Logistikdienstleistungen im Kühl- und Tiefkühlbereich gehören. Die dazu gehörenden Planungsarbeiten sind im Gange.

Anhaltende konjunkturelle Schwäche in Europa

Bei Bell International ist der Nettoerlös aus Lieferungen und Leistungen um 1,8 Prozent auf CHF 399,9 Millionen gewachsen. Dieses Wachstum ist unter anderem auf das Ende letzten Jahres zugekaufte belgische Handelsunternehmen Marco Polo N.V. zurückzuführen.

In Deutschland blieb der Lebensmittelhandel aus konjunkturellen Gründen angespannt. Der daraus resultierende Preis- und Margendruck war auch im ersten Halbjahr 2010 deutlich spürbar. In diesem schwierigen Umfeld konnten unsere deutschen Betriebe den Absatz ausweiten. Beim Rohschinkenspezialisten Abraham waren insbesondere die Produktgruppe Serrano-Schinken, Listungsausweitungen bei klassischen deutschen Rohschinkensorten sowie kundenindividuell entwickelte Aktionsartikel die Wachstumstreiber. Der Umsatz konnte aufgrund des Preisdrucks nicht mit der Volumenausweitung mithalten. Ein ähnliches Bild zeigt sich auch beim Charcuteriespezialisten ZIMBO. Die Absatzmengen konnten insgesamt erhöht werden bei durchschnittlich tieferen Verkaufspreisen. Sehr aktiv war ZIMBO auf der Produktebene. Unter anderem wurden im ersten Semester 2010 original polnische und ungarische Spezialitäten sowie ein Markenkonzept im Apéro-Bereich eingeführt.

In Ost-Europa hat sich die Lage etwas gefestigt, der Trend zu tieferpreisigen Produkten ist in allen osteuropäischen Ländern jedoch ungebrochen. Die letztjährige Akquisition des Produktionsbetriebes in Polen hat die Erwartungen erfüllt und trug zur Stabilisierung des Ergebnisses bei. In Ungarn hat die verbesserte Währungssituation unsere Beschaffungsrechnung entlastet. Weiterhin sehr erfreulich war die Geschäftsentwicklung unserer Metzgereifilialen in Tschechien.

Auch in Frankreich lässt die Konjunkturerholung auf sich warten. Der Detailhandel reagiert auf die abnehmenden Kundenfrequenzen vermehrt mit aggressiven Preisaktivitäten. Die Groupe Polette hat Volumen und Umsatz dank der letztjährigen Akquisition von St-André ausweiten können. Auch hier wuchs der Umsatz nicht im Gleichschritt mit der Volumenausdehnung. Erwähnenswert ist die erfolgte Erschliessung neuer Märkte für die Savoyer Rohwurstspezialitäten, welche dank dem Gruppen-Netzwerk nun auch in der Schweiz und in Deutschland erhältlich sind.

Ausblick

Während in den ersten Monaten des Jahres die Rohmaterialpreise verhältnismässig stabil blieben, erwarten wir im Verlauf des Jahres eher festere Preise im Beschaffungsmarkt. In der Schweiz gehen wir auch für das zweite Halbjahr von einer soliden Entwicklung aus. In Europa erwarten wir aus konjunktureller Sicht eine stabile bis leicht positive Lage. Zuversichtlich sind wir in Bezug auf den Markterfolg neuer Produkte und Sortimentslinien sowie bei der Ausschöpfung weiterer Möglichkeiten im Netzwerk der Bell-Gruppe. Dank der Resultate im ersten Halbjahr und den weiterhin intakten Aussichten rechnen wir gegenüber dem Vorjahr mit einem höheren Jahresergebnis.



Hansueli Loosli
Präsident des Verwaltungsrates



Adolphe R. Fritschi
Vorsitzender der Gruppenleitung

Bilanz

in Tausend CHF	30.06.2010		31.12.2009		30.06.2009	
Flüssige Mittel	95 163		81 395		38 875	
Wertschriften	4 021		7 050		6 853	
Forderungen und Abgrenzungen	280 930		282 492		233 027	
Vorräte	164 782		166 794		193 366	
Umlaufvermögen	544 896	43.3 %	537 731	41.1 %	472 121	37.3 %
Finanzanlagen	42 993		57 101		39 319	
Immaterielle Anlagen	106 700		114 518		125 855	
Sachanlagen	565 112		597 938		629 773	
Anlagevermögen	714 806	56.7 %	769 557	58.9 %	794 947	62.7 %
Aktiven	1 259 702	100.0 %	1 307 288	100.0 %	1 267 068	100.0 %
Kurzfristige Finanzverbindlichkeiten	108 733		110 246		74 195	
Diverse Verbindlichkeiten und Abgrenzungen	266 195		251 135		222 087	
Kurzfristige Rückstellungen	11 010		9 562		12 361	
Kurzfristiges Fremdkapital	385 938	30.6 %	370 943	28.4 %	308 643	24.4 %
Langfristige Finanzverbindlichkeiten	238 617		273 549		319 881	
Langfristige Rückstellungen	64 791		68 018		68 421	
Langfristiges Fremdkapital	303 409	24.1 %	341 566	26.1 %	388 302	30.6 %
Fremdkapital	689 346	54.7 %	712 509	54.5 %	696 945	55.0 %
Aktienkapital	2 000		2 000		2 000	
Gewinnreserven	584 236		544 175		544 007	
Währungsdifferenzen	-52 155		-16 545		-10 453	
Abzüglich eigene Aktien	-6 740		-9 019		-9 903	
Halbjahresgewinn	26 140		55 563		21 760	
Eigenkapital vor Minderheiten	553 481	43.9 %	576 175	44.1 %	547 411	43.2 %
Anteil Dritter	16 874		18 604		22 712	
Gesamtes Eigenkapital	570 356	45.3 %	594 779	45.5 %	570 123	45.0 %
Passiven	1 259 702	100.0 %	1 307 288	100.0 %	1 267 068	100.0 %

Erfolgsrechnung

in Tausend CHF

	1. HJ 2010		1. HJ 2009	
Erlöse aus Warenverkäufen	1 286 525		1 261 007	
Andere betriebliche Erträge	24 792		20 193	
Bruttoerlös aus Lieferungen und Leistungen	1 311 317		1 281 200	
Erlösminderungen	42 554		36 697	
Nettoerlös aus Lieferungen und Leistungen	1 268 763	100.0 %	1 244 503	100.0 %
Waren- und Materialaufwand	851 466	67.1 %	824 170	66.2 %
Bruttoerfolg aus Betriebstätigkeit	417 296	32.9 %	420 333	33.8 %
Personalaufwand	205 601	16.2 %	206 626	16.6 %
Sonstiger Betriebsaufwand	123 879		130 658	
Betriebsaufwand	329 480	26.0 %	337 284	27.1 %
Betriebserfolg vor Zinsen, Steuern und Abschreibungen (EBITDA)	87 816	6.9 %	83 049	6.7 %
Abschreibungen auf Sachanlagen	38 307		37 421	
Abschreibungen auf immateriellen Anlagen	10 172		9 876	
Betriebserfolg vor Zinsen und Steuern (EBIT)	39 337	3.1 %	35 752	2.9 %
Saldo Finanzrechnung	1 477		-4 396	
Unternehmensgewinn vor Steuern (EBT)	40 814	3.2 %	31 356	2.5 %
Steuern	14 285		9 550	
Unternehmensgewinn nach Steuern	26 529	2.1 %	21 806	1.8 %
Anteile Dritter am Ergebnis	-389		-46	
Halbjahresgewinn	26 140	2.1 %	21 760	1.7 %

Geldflussrechnung

in Tausend CHF	1. HJ 2010	1. HJ 2009
Halbjahresgewinn	26 529	21 806
Abschreibungen	48 479	47 297
Gewinne aus Veräusserungen von Anlagen	–	–321
Nettoergebnis Pensionsstiftung, Equity-Beteiligungen und Wertschriften	–1 004	–2 098
Veränderung der Rückstellungen	–313	–1 634
Cashflow	73 691	65 050
Zunahmen (–) Abnahmen (+) der Vorräte	–5 790	–14 289
Zunahmen (–) Abnahmen (+) der Forderungen und Abgrenzungen	2 599	1 660
Zunahmen (+) Abnahmen (–) der Verbindlichkeiten und Abgrenzungen	14 973	–40 459
Geldfluss aus Unternehmenstätigkeit	85 473	11 962
Investitionen in Sachanlagen	–24 359	–30 970
Devestitionen von Sachanlagen	271	262
Investitionen in Finanzanlagen, Beteiligungen	2 328	–4 112
Devestitionen von Finanzanlagen, Beteiligungen	218	454
Investitionen in Wertschriften	–1 760	–2 808
Devestitionen von Wertschriften	5 245	6 457
Investitionen in immaterielle Anlagen	–1 652	–524
Devestitionen von immateriellen Anlagen	–	390
Geldfluss aus Investitionstätigkeit	–19 708	–30 851
Veränderung Finanzverbindlichkeiten	–36 559	45 910
Investition (–) / Devestition (+) in eigene Aktien	2 570	772
Dividende	–15 793	–15 688
Geldfluss aus Finanzierungstätigkeit	–49 782	30 994
Saldo Geldfluss	15 983	12 105
Flüssige Mittel am 01.01.	81 395	26 492
Einfluss der Währungsumrechnungen auf die flüssigen Mittel	–2 215	278
Veränderung flüssige Mittel	15 983	12 105
Flüssige Mittel am 30.06.	95 163	38 875

Eigenkapitalnachweis

in Tausend CHF	Aktienkapital	Gewinnreserven	Währungsdifferenzen	Eigene Aktien	Ergebnis	Eigenkapital	Anteil Dritte	Gesamtes Eigenkapital
Bestand per 01.01.2009	2 000	500 795	-15 600	-10 836	59 061	535 420	3 289	538 709
Änderung im Konsolidierungskreis	-	-	-	-	-	-	18 857	18 857
Gewinnverwendung	-	59 061	-	-	-59 061	-	-	-
Dividende	-	-15 688	-	-	-	-15 688	-	-15 688
Kauf/Verkauf eigene Aktien	-	-161	-	933	-	772	-	772
Halbjahresgewinn	-	-	-	-	21 760	21 760	46	21 806
Währungseinflüsse	-	-	5 147	-	-	5 147	520	5 667
Bestand per 30.06.2009	2 000	544 007	-10 453	-9 903	21 760	547 411	22 712	570 123
Bestand per 01.01.2010	2 000	544 175	-16 545	-9 019	55 563	576 175	18 604	594 779
Änderung im Konsolidierungskreis	-	-	-	-	-	-	-	-
Gewinnverwendung	-	55 563	-	-	-55 563	-	-	-
Dividende	-	-15 793	-	-	-	-15 793	-	-15 793
Kauf/Verkauf eigene Aktien	-	291	-	2 279	-	2 570	-	2 570
Halbjahresgewinn	-	-	-	-	26 140	26 140	389	26 529
Währungseinflüsse	-	-	-35 610	-	-	-35 610	-2 118	-37 728
Bestand per 30.06.2010	2 000	584 236	-52 155	-6 740	26 140	553 482	16 874	570 356

Anzahl Titel	Anzahl Aktien	Zugang eigene Aktien	Abgang eigene Aktien	Zugang eigene Aktien Mitarbeiterbeteiligung	Abgang eigene Aktien Mitarbeiterbeteiligung	Anzahl Aktien
Bestand am 01.01.2009	400 000	-	-	-	-	400 000
Veränderung	-8 335	5	-	-	723	-7 607
Bestand am 30.06.2009	391 665	5	-	-	723	392 393
Bestand am 01.01.2010	400 000	-	-	-	-	400 000
Veränderung	-6 938	-175	1 284	-8	652	-5 185
Bestand am 30.06.2010	393 062	-175	1 284	-8	652	394 815

Aktieninformationen per 30. Juni

		2006	2007	2008	2009	2010
Titelkennzahlen						
Kurs der Aktie am 30.06.	CHF	1 149	1 900	1 899	1 550	1 523
Jahreshöchst	CHF	1 165	2 250	1 950	1 565	1 670
Jahrestiefst	CHF	975	1 410	1 780	1 267	1 480
Halbjahreskennzahlen						
Eigenkapitalanteil je Aktie	CHF	1 129	1 226	1 326	1 395	1 402
Reingewinn je Aktie	CHF	43	60	57	55	67
Cashflow je Aktie	CHF	115	131	139	166	187
EBIT je Aktie	CHF	57	78	74	91	100

Titelstruktur	400 000 Namenaktien zu CHF 5 nominal
Eingetragene Aktien per 30. Juni 2010	367 491
Eingetragene Aktionäre per 30. Juni 2010	3 702
Wesentliche Aktionäre	Coop, Basel 66,29 Prozent
	Sarasin Investmentfonds AG, Basel; 3,99 Prozent
	keine weiteren Aktionäre mit über 3 Prozent der Aktien
Dividendenberechtigte Aktien	Alle
Stimmrechtsbestimmungen	Alle eingetragenen Drittaktionäre besitzen volles Stimmrecht.

Erläuterungen zum Halbjahresbericht

Grundsätze

Die Grundsätze zur Konsolidierung, Bewertung, Gliederung und Darstellung richten sich nach den Fachempfehlungen zur Rechnungslegung (Swiss GAAP FER). Der vorliegende Halbjahresbericht steht in Übereinstimmung mit Swiss GAAP FER 12. Die Konsolidierungs- und Bewertungsgrundsätze entsprechen den Grundsätzen der Jahresrechnung 2009 und gehen aus Seiten 44 – 45 des Jahresberichtes 2009 hervor.

Konsolidierungskreis

Per 01.01.2010 erfolgte der Zugang von Marco Polo N.V. Die Beteiligungsübersicht geht aus Seite 15 des Halbjahresberichtes hervor.

Fremdwährungsumrechnungen

Die Bilanzen der Gesellschaften in fremden Währungen wurden zum Halbjahresschlusskurs per 30. Juni, die Erfolgsrechnungen dieser Gesellschaften zum Halbjahresdurchschnittskurs umgerechnet. Differenzen aus Umrechnungen der Eingangs- und Schlussbilanz sowie Differenzen aus der Anwendung unterschiedlicher Umrechnungskurse in Bilanz und Erfolgsrechnung wurden erfolgsneutral ausgeglichen.

Umrechnungskurse

Bilanz	EUR 1	= CHF	1.325
	CZK 1	= CHF	0.052
	HUF 100	= CHF	0.460
	PLN 1	= CHF	0.320
ER	EUR 1	= CHF	1.4233
	CZK 1	= CHF	0.0553
	HUF 100	= CHF	0.5233
	PLN 1	= CHF	0.3560

Nutzungsdauer Anlagevermögen:

Produktions- und Verwaltungsgebäude	30 – 40 Jahre
Maschinen und Anlagen	8 – 10 Jahre
Installationen	10 – 15 Jahre
Fahrzeuge	5 – 7 Jahre
Mobiliar	5 – 10 Jahre
Informatik Hardware	4 Jahre
Software	4 Jahre
Goodwill	8 Jahre

Die per Ende 2009 erworbene Marco Polo-Gruppe ist zum 1. Januar 2010 erstmals in die Konsolidierung miteinbezogen worden. Die erworbenen flüssigen Mittel wurden in der Geldflussrechnung als Minderung der Investitionen in Beteiligungen ausgewiesen. Daneben haben wir die Árpád Hentesaru Kft dekonsolidiert, da diese ihre Geschäftsaktivitäten Mitte 2009 eingestellt hat.

Der heftige Zerfall des Euro führte zu einem Rückgang der Bilanzsumme von CHF 63 Mio. Die Auswirkungen auf das Umlaufvermögen lagen bei CHF 27 Mio, auf das Anlagevermögen bei CHF 36 Mio. Das Eigenkapital wurde aufgrund der Währungsturbulenzen um CHF 36 Mio geschmälert.

Die Aufarbeitung des Brandschadens bei Frigo ist per Halbjahr noch nicht sehr weit fortgeschritten, so dass wir bisher einzig die Buchwerte der Vermögenswerte, die beim Brand vernichtet wurden, auf Forderungen gegenüber den Versicherungen verbucht haben. Allfällige, die Buchwerte übersteigende, Mehrleistungen der Versicherungen sind nicht berücksichtigt.

Die Überprüfung der Werthaltigkeit der bilanzierten Goodwillpositionen ergab per 30. Juni keinen, die ordentlichen Abschreibungen übersteigenden, Anpassungsbedarf.

Alle Werte sind einzeln gerundet.

Anhang zur Bilanz

in Tausend CHF	30.06.2010	Anteil	31.12.2009
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	145 345	51.7 %	142 197
Forderungen Gesellschaften der Coop-Gruppe	54 559	19.4 %	77 985
Forderungen übrige Nahestende	14 011	5.0 %	17 900
Sonstige kurzfristige Forderungen	45 400	16.2 %	33 468
Rechnungsabgrenzung	21 615	7.7 %	10 943
Forderungen und Abgrenzungen	280 930	100.0 %	282 493
Rohmaterialien und Fabrikate	159 419	96.7 %	160 487
Hilfsmaterialien	10 525	6.4 %	12 479
Wertberichtigungen aufgrund Wertbeeinträchtigungen	-5 162	-3.1 %	-6 172
Vorräte	164 782	100.0 %	166 794
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	121 633	45.7 %	127 572
Verbindlichkeiten Coop-Gruppe	1 023	0.4 %	9 203
Verbindlichkeiten übrige Nahestehende	1 759	0.7 %	1 810
Sonstige Verbindlichkeiten	63 104	23.7 %	41 714
Rechnungsabgrenzung	78 676	29.6 %	70 837
Diverse Verbindlichkeiten und Abgrenzungen	266 195	100.0 %	251 135
Kurzfristige Bankdarlehen und Kredite	103 809	29.9 %	105 045
Kontokorrente mit Dritten	4 924	1.4 %	5 202
Kurzfristige Finanzverbindlichkeiten	108 733	31.3 %	110 246
Langfristige Bankdarlehen und Kredite	237 762	68.5 %	273 549
Sonstige langfristige Finanzverbindlichkeiten	855	0.2 %	-
Langfristige Finanzverbindlichkeiten	238 617	68.7 %	273 549
Finanzverbindlichkeiten	347 350	100.0 %	383 795
Fälligkeitsstruktur Finanzverbindlichkeiten			
Fällig innert 360 Tagen	108 733	31.3 %	110 246
Fällig innert zwei Jahren	45 516	13.1 %	39 346
Fällig innert drei und mehr Jahren	193 101	55.6 %	234 203
Finanzverbindlichkeiten	347 350	100.0 %	383 795
Fälligkeitsstruktur nach Währungen			
CHF	199 261	57.4 %	234 229
EUR	148 089	42.6 %	149 364
Übrige Währungen	-		202
Finanzverbindlichkeiten	347 350	100.0 %	383 795

Unternehmenszusammenschlüsse	Marco Polo 01.01.2010
Liquide Mittel	2 391
Forderungen	16 022
Vorräte	1 898
Sachanlagen	4 340
Verbindlichkeiten	13 722
Finanzverbindlichkeiten	8 846

Rückstellungen

Kurzfristige Rückstellungen in Tausend CHF	Vorzeitige Alters- pensionierung	Dienstalters- geschenke	Ferien- u. Überzeit- guthaben	Sonstige	Restruk- turierung	Gesamt
Rückstellungen am 01.01.2009	1 482	900	9 061	21 278	1 010	33 731
Änderung im Konsolidierungskreis	-	-	-	-	-	-
Umbuchung in passive Abgrenzungen	-	-	-	-21 278	-	-21 278
Umgliederung aus langfristigen Rückstellungen	-155	-	328	-	-	173
Bildung	155	-	3 381	-	-	3 536
Verwendung	-	-	-3 889	-	-	-3 889
Währungseinflüsse	-	-	88	-	-	88
Rückstellungen am 30.06.2009	1 482	900	8 969	-	1 010	12 361
Rückstellungen am 01.01.2010	1 445	1 122	5 222	1 473	300	9 562
Änderung im Konsolidierungskreis	-	-	-	-	-	-
Umbuchung in passive Abgrenzungen	-	-	-	-	-	-
Umgliederung aus langfristigen Rückstellungen	198	-	-	-	-	198
Bildung	32	-	2 661	-	-	2 693
Verwendung	-230	-	-667	-145	-300	-1 342
Währungseinflüsse	-	-	-22	-79	-	-101
Rückstellungen am 30.06.2010	1 445	1 122	7 194	1 249	-	11 010

Langfristige Rückstellungen in Tausend CHF	Vorzeitige Alters- pensionierung	Dienstalters- geschenke	Sonstige	Latente Steuern	Restruk- turierung	Gesamt
Rückstellungen am 01.01.2009	13 980	2 011	7 748	36 865	-	60 604
Änderung im Konsolidierungskreis	3 950	-	4 633	355	-	8 938
Umgliederung in kurzfristige Rückstellungen	155	-	-328	-	-	-173
Bildung	47	-	1 125	49	-	1 221
Auflösung	-	-	-2 185	-317	-	-2 502
Währungseinflüsse	93	-	189	51	-	333
Rückstellungen am 30.06.2009	18 225	2 011	11 182	37 003	-	68 421
Rückstellungen am 01.01.2010	19 702	2 073	6 801	39 442	-	68 018
Änderung im Konsolidierungskreis	-	-	-	-	-	-
Umgliederung in kurzfristige Rückstellungen	-198	-	-	-	-	-198
Bildung	824	-	-	19	-	843
Auflösung	-	-	-164	-2 344	-	-2 508
Währungseinflüsse	-432	-	-505	-427	-	-1 364
Rückstellungen am 30.06.2010	19 896	2 073	6 132	36 690	-	64 791

Anhang zur Bilanz

Finanzanlagen in Tausend CHF	Nicht konsolidierte Beteiligungen	Darlehen an Nahestende*	Darlehen an Dritte	Freies Stiftungsvermögen	Aktive latente Steuern	Sonstige Finanzanlagen	30.06.2010	30.06.2009
Nettobuchwert am 01.01.	40 851	2 628	667	6 037	6 690	228	57 101	128 478
Anschaffungswert bis 01.01.	40 851	2 628	667	6 037	6 690	228	57 101	128 478
Änderung im Konsolidierungskreis	-13 729	-	-	-	-	-	-13 729	-92 196
Investitionen	-	51	-	-	11	1	63	2 386
Devestitionen	-	-	-218	-	-363	-	-581	-454
Neubewertungen	984	-	-	-73	-	-	911	1 072
Währungseinflüsse	-	-46	-	-	-727	-0	-773	33
Nettobuchwert	28 107	2 633	449	5 964	5 611	229	42 993	39 319

* es bestehen keine Darlehen für die Organe der Gesellschaft.

Immaterielle Anlagen in Tausend CHF	Software	Markenrechte	Andere Rechte	Goodwill	30.06.2010	30.06.2009
Nettobuchwert am 01.01.	6 148	10 266	973	97 130	114 517	86 570
Anschaffungswert bis 01.01.	26 776	12 228	1 492	143 000	183 496	133 268
Änderung im Konsolidierungskreis	-10	-	-1	12 458	12 446	55 274
Investitionen	1 441	-	10	200	1 652	524
Devestitionen	-1 523	-	-	-	-1 523	-1 160
Umgruppierung	904	-	-	-	904	443
Währungseinflüsse	-441	-1 318	-163	-13 842	-15 763	3 041
Anschaffungswert	27 147	10 910	1 339	141 816	181 212	191 390
Kumulierte Abschreibungen am 01.01.	20 628	1 962	519	45 870	68 979	46 698
Änderung im Konsolidierungskreis	-18	-	-1	227	208	9 828
Planmässige Abschreibungen	1 732	712	19	7 710	10 172	9 876
Wertbeeinträchtigungen	-	-	-	-	-	-
Kumulierte Abschreibungen auf Devestitionen	-1 522	-	-	-	-1 522	-1 091
Umgruppierung	-	-	-	-	-	-
Währungseinflüsse	-407	-260	-59	-2 599	-3 325	224
Kumulierte Abschreibungen	20 412	2 414	479	51 208	74 512	65 535
Nettobuchwert	6 735	8 497	860	90 608	106 700	125 855

Anhang zur Bilanz

Grundstücke und Gebäude in Tausend CHF

	Bebaute Grundstücke	Betriebliche Gebäude	Bauten in Fremdlie- genschaften	Gebäude im Bau	30.06.2010	30.06.2009
Nettobuchwert am 01.01.	50 333	300 227	930	4 376	355 866	334 323
Anschaffungswert bis 01.01.	50 428	587 159	2 468	4 376	644 431	580 877
Änderung im Konsolidierungskreis	780	3 595	37	-	4 412	64 866
Investitionen	-	1 807	-	6 492	8 299	6 044
Devestitionen	-137	-11 478	-	-107	-11 721	-1 244
Umgruppierung	594	130	-	-924	-200	-3 909
Währungseinflüsse	-1 821	-22 661	-33	-177	-24 693	4 825
Anschaffungswert	49 844	558 552	2 472	9 660	620 527	651 459
Kumulierte Abschreibungen am 01.01.	95	286 932	1 538	-	288 565	246 554
Änderung im Konsolidierungskreis	-	248	3	-	251	13 944
Planmässige Abschreibungen	7	10 573	99	-	10 679	11 071
Wertbeeinträchtigungen	-	1 183	-	-	1 183	-
Kumulierte Abschreibungen auf Devestitionen	-	-11 650	-	-	-11 650	-1 094
Umgruppierung	70	-61	-	-	9	-
Währungseinflüsse	-11	-8 432	-27	-	-8 470	1 422
Kumulierte Abschreibungen	161	278 792	1 614	-	280 567	271 897
Nettobuchwert	49 683	279 760	858	9 660	339 960	379 562

Technische Anlagen und Einrichtungen in Tausend CHF

	Maschinen und masch. Anlagen	Installa- tionen	Informatik Hardware	Mobiliar und Fahrzeuge	Anzahl- ungen	30.06.2010	30.06.2009
Nettobuchwert am 01.01.	127 565	76 627	6 904	26 376	4 600	242 072	225 453
Anschaffungswert bis 01.01.	388 453	175 484	30 495	96 373	4 600	695 405	606 436
Änderung im Konsolidierungskreis	-395	-	34	100	-	-261	96 519
Investitionen	8 464	1 604	315	1 846	3 832	16 060	24 926
Devestitionen	-6 197	-1 973	-2 056	-4 242	-	-14 468	-23 353
Umgruppierung	375	216	205	32	-1 531	-704	3 466
Währungseinflüsse	-17 683	-953	-105	-4 704	-377	-23 821	4 810
Anschaffungswert	373 017	174 377	28 888	89 405	6 524	672 212	712 804
Kumulierte Abschreibungen am 01.01.	260 888	98 857	23 592	69 997	-	453 334	380 983
Änderung im Konsolidierungskreis	-395	-	13	23	-	-359	74 588
Planmässige Abschreibungen	13 696	6 788	1 601	4 360	-	26 444	26 350
Wertbeeinträchtigungen	-	-	-	-	-	-	-
Kumulierte Abschreibungen auf Devestitionen	-6 323	-1 799	-2 056	-4 090	-	-14 268	-23 241
Umgruppierung	-3	-0	17	-23	-	-9	-
Währungseinflüsse	-13 680	-530	-76	-3 795	-	-18 082	3 913
Kumulierte Abschreibungen	254 181	103 315	23 092	66 472	-	447 060	462 593
Nettobuchwert	118 836	71 063	5 797	22 933	6 524	225 152	250 211
Sachanlagen						565 112	629 773

Anhang zur Erfolgsrechnung

in Tausend CHF	1. HJ 2010	Veränderung	1. HJ 2009
Frischfleisch	398 044	5.0 %	378 975
Charcuterie Eigenproduktion	177 788	-4.4 %	186 065
Charcuterie Handelswaren	37 510	1.6 %	36 929
Geflügel	170 206	-0.7 %	171 381
Seafood	52 185	14.9 %	45 425
Convenience	39 933	6.4 %	37 533
Übriger Umsatz	10 935	-9.1 %	12 035
Produktgruppen Schweiz	886 601	2.1 %	868 343
Charcuterie	365 786	7.2 %	341 195
Übriger Umsatz	34 138	-33.7 %	51 469
Produktgruppen Ausland	399 924	1.8 %	392 664
Erlöse aus Warenverkäufen nach Produktgruppen	1 286 525	2.0 %	1 261 007
Andere betriebliche Erträge	24 792	22.8 %	20 193
Erlösminderungen	42 554	16.0 %	36 697
Nettoerlös aus Lieferungen und Leistungen	1 268 763	1.9 %	1 244 503
Geographische Umsatzverteilung *			
Schweiz	888 166	2.5 %	866 739
Deutschland	207 054	-9.1 %	227 908
Frankreich	48 677	-18.0 %	59 359
Übrige Länder EU	50 697		6 814
Osteuropa	74 169	-11.4 %	83 683
Nettoerlös aus Lieferungen und Leistungen nach Ländern	1 268 763	1.9 %	1 244 503
* Umsatzstruktur nach Herstellungsort			
Mieten	11 856		14 437
Energie, Betriebs- und Hilfsmaterial	24 140		23 636
Reparaturen und Unterhalt	22 551		23 100
Fremdtransporte	32 428		23 862
Werbung	13 004		12 975
Sonstiger Betriebsaufwand	19 900		32 648
Sonstiger Betriebsaufwand	123 879		130 658
Festgeld- und übrige Zinsen	681		875
Gewinne auf Wertschriften, Finanzanlagen und Währungen	6 890		-
Beteiligungserfolg und Wertschriftenerfolg	1 204		2 632
Finanzertrag	8 775	150.2 %	3 507
Zinsen	5 218		5 891
Verluste auf Wertschriften, Finanzanlagen und Währungen	1 222		1 589
Bankspesen und übriger Finanzaufwand	858		423
Finanzaufwand	7 298	-7.7 %	7 903
Finanzrechnung	1 477		-4 396
<i>Durchschnittliche Kosten des verzinsbaren Fremdkapitales</i>	2.85 %		3.40 %

Einmalige und periodenfremde Aufwendungen

In den Abschreibungen sind Sonderabschreibungen für das ausgebrannte Kühlhaus bei Frigo von rund CHF 1,2 Mio enthalten. Derselbe Betrag wurde als Sonderertrag den übrigen Betriebserträgen zugewiesen.

Kennzahlen per 30. Juni

in Tausend CHF	2006	2007	2008	2009	2010
Erlöse aus Warenverkäufen	719 254	775 478	888 678	1 261 007	1 286 525
Nettoerlös aus Lieferungen/Leistungen	722 741	780 741	890 388	1 244 503	1 268 763
Bruttoerfolg aus Betriebstätigkeit	227 469	249 171	276 314	420 333	417 296
in % vom Nettoerlös	31.5 %	31.9 %	31.0 %	33.8 %	32.9 %
EBITDA	52 396	60 087	59 033	83 049	87 816
in % vom Nettoerlös	7.2 %	6.7 %	6.6 %	6.7 %	6.9 %
EBIT	22 871	31 061	29 631	35 752	39 337
in % vom Nettoerlös	3.2 %	4.0 %	3.3 %	2.9 %	3.1 %
Halbjahresgewinn (vor Drittanteilen)	17 085	23 817	22 618	21 806	26 529
Finanzverbindlichkeiten	143 132	74 360	130 461	394 076	347 350
Eigenkapital	451 451	490 365	530 202	570 123	570 356
in % vom Gesamtvermögen	59.5 %	66.6 %	61.8 %	45.0 %	45.3 %
Mitarbeiter Schweiz (Anzahl)					
Durchschnittlicher Personalbestand auf Vollzeitbeschäftigte umgerechnet	2 953	2 977	3 202	3 310	3 339
Personalbestand am 30.06.	3 062	3 135	3 385	3 447	3 428
Mitarbeiter Ausland (Anzahl)					
Durchschnittlicher Personalbestand auf Vollzeitbeschäftigte umgerechnet	241	275	262	2 962	2 784
Personalbestand am 30.06.	248	278	272	3 274	2 963

Wesentliche Beteiligungen

Gesellschaft	Sitz	Tätigkeitsfelder	Konsolidierungsmethode		Grundkapital	Kapitalanteil der Gruppe
Bell AG	Basel	Frischfleisch, Charcuterie, Geflügel, Convenience, Seafood	■	CHF	20 000 000	100.0 %
Frigo St. Johann AG	Basel	Logistik, Kühlhausbetrieb	■	CHF	2 000 000	100.0 %
SBA Schlachtbetrieb Basel AG	Basel	Schlachthof	*	CHF	250 000	48.0 %
Centravo AG ¹⁾	Zürich	Verarbeitung Nebenprodukte	*	CHF	2 400 000	29.8 %
GVFI International AG	Basel	Fleischhandel	●	CHF	3 000 000	17.7 %
Pensionsstiftung der Bell AG in Liquidation	Basel	Stiftung	▲		–	–
Bell France SAS	Kingersheim / FR	Subholding	■	EUR	20 000 000	100.0 %
Salaison Polette & Cie SAS	Teilhède / FR	Rohwurst	■	EUR	2 600 000	100.0 %
Saloir de Mirabel SARL	Riom / FR	Rohschinken	■	EUR	152 000	100.0 %
Val de Lyon SAS	Saint-Symphorien/Coise / FR	Rohwurst	■	EUR	825 000	100.0 %
Saloir de Virieu SAS	Virieu-Le-Grand / FR	Rohschinken	■	EUR	1 200 000	100.0 %
Maison de Savoie SAS	Aime / FR	Rohwurst	■	EUR	1 560 000	100.0 %
St-André SA	St-André-sur-Vieux-Jonc / FR	Rohwurst	■	EUR	1 096 000	100.0 %
Bell Deutschland GmbH	Bochum / DE	Subholding	■	EUR	25 000	100.0 %
ZIMBO Fleisch- und Wurstwaren GmbH & Co. KG	Bochum / DE	Fleisch und Wurstwaren	■	EUR	28 097 970	100.0 %
Feine Kost Böttcher GmbH & Co. KG	Bochum / DE	Management	■	EUR	2 862 603	100.0 %
ZIMBO International GmbH	Bochum / DE	Handel mit Fleischwaren	■	EUR	1 840 700	100.0 %
ZIMBO Polska Sp. z o.o.	Wolsztyn / PL	Handel mit Fleischwaren	■	PLN	500 000	100.0 %
ZIMBO Stastnik Polska Sp. z o.o.	Niepolomice / PL	Fleisch und Wurstwaren	■	PLN	7 000 000	100.0 %
ZIMBO Húsipari Termelő Kft.	Perbal / HU	Fleisch und Wurstwaren	■	HUF	200 000 000	99.5 %
Marco Polo N.V.	Zellik / BE	Subholding	●●	EUR	4 258 000	99.9 %
The Fresh Connection N.V.	Zellik / BE	Handel mit Fleischwaren	●●	EUR	620 000	99.7 %
Coldlog N.V.	Zellik / BE	Lagerbetrieb	●●	EUR	62 000	99.9 %
The Fresh Connection Nederland B.V.	Dr Houten / NL	Handel mit Fleischwaren	●●	EUR	18 000	76.0 %
Interfresh Food Retail Easteurope GmbH	Bochum / DE	Handel mit Fleischwaren	■	EUR	100 000	100.0 %
ZIMBO Czechia s.r.o.	Reg / CZ	Einzelhandel	■	CZK	10 000 000	70.0 %
Árpád Hentesaru Kft.	Perbal / HU	Einzelhandel	○	HUF	192 510 000	90.0 %
Abraham GmbH	Seevetal / DE	Subholding	■	EUR	100 000	75.0 %
Abraham Schinken GmbH & Co. KG	Seevetal / DE	Management	■	EUR	400 000	100.0 %
Gebr. Abraham GmbH & Co. KG	Seevetal / DE	Rohschinken	■	EUR	1 750 000	100.0 %
Abraham Benelux S.A.	Libramont-Chevigny / BE	Rohschinken	■	EUR	250 000	100.0 %
Abraham Polska Sp. z o.o.	Warschau / PL	Grosshandel	■	PLN	100 000	100.0 %
Sanchez Alcaraz S.L.	Casarrubios / ES	Rohschinken	■	EUR	648 587	80.0 %

- Voller Einbezug in die Konsolidierung (einheitliche Leitung)
- * Einbezug mit dem tatsächlich anteiligen Kapital und Gewinn
- Anschaffungswert
- Voller Einbezug in die Konsolidierung ab 1. Januar 2010
- ▲ Einbezug nach Swiss GAAP FER 16
- Dekonsolidierung per 1.1.2010

¹⁾ Der Kapitalanteil bezieht sich auf den Anteil der sich im Umlauf befindenden Aktien.

Kontakte

Bell Holding AG
Postfach 2356
4002 Basel
Schweiz

Tel. +41 61 326 2626
Fax +41 61 326 2615
E-Mail info@bell.ch
Internet www.bell.ch

Aktienregister

Elisabeth Wegeleben
Tel. +41 61 326 2208
Fax +41 61 326 2119
E-Mail areg@bell.ch

Investor Relations

Davide Elia
Tel. +41 61 326 2212
Fax +41 61 326 2114
E-Mail davide.elia@bell.ch

www.bell.ch